

Über behördliche Anordnung dürfen die Sitze nicht mit Kleidungsstücken belegt werden. Überkleider sind in der Garderobe abzugeben.

Über behördliche Anordnung sind die Damen verhalten, die Hüte abzunehmen.

# Gesellschaft zur Hebung und Förderung der Wiener Volkskunst

## Großer Konzerthaus-Saal

Samstag, den 3. November 1934, halb 8 Uhr abends

Unter dem Ehrenschatze des Bürgermeisters der Stadt Wien **RICHARD SCHMITZ**

## Fest-Akademie

zum 60. Geburtstage des Meisters des Wiener Liedes, Komponist Prof. Ludwig Gruber, unter der Devise:

# „Ludwig Gruber und sein Wien“

### Programm:

1. **Konzert-Orchester J. W. Ganglberger:**  
Austria triumphalis, Marsch-Hymnus von L. Gruber. Dirigent: Musikdirektor **J. W. Ganglberger**
  2. **Festrede: Schriftsteller Alfred Deutsch-German**
  3. **Konzert-Orchester J. W. Ganglberger:**  
Ouverture zur komischen Oper „Schmetterlingszauber“ (Buch: Steinberg-Frank). Musik von L. Gruber. Dirigent: **Der Komponist**
  4. **Michiko<sup>®</sup>Meinl-Tanaka:**  
a) Japanisches Volkslied, b) Wiener Lied
  5. **Alois Janisch — Leopoldine Lauth: Gruber-Lieder und Duette**
  6. **Kammersängerin Hermine Kittel:**  
Lieder von L. Gruber. Bürgermeister-Lied: „Lieber Vater unsrer alten Wienerstadt“
  7. **Opernsänger Georg M. Puntschart:**  
Bacchus-Lieder von L. Gruber: a) Bacchus, als er Reben pflanzte, b) Der Teufel hol' die Liebe  
Am Flügel: Konzertpianistin **Philippine Vielnascher**
  8. **Kammersängerin Maria Gerhart:**  
a) Walzerlied aus der Operette „Die Reise in den Mond“  
b) Wien, Weib, Wein! (Text von Alfred Steinberg-Frank) } von L. Gruber
  9. **Ansprache des Bürgermeisters der Stadt Wien Richard Schmitz**
  10. **Vereinigte Männerchöre („Liedestreue“, Döblinger M.-G.-V., Liechtentaler M.-G.-V.):**  
Dirigent: Ehrenchormeister **Prof. Robert Pensch**  
a) Grüße aus Alt-Wien. b) D'Holzscheiberleut' (siehe Liedertexte)
- P a u s e —
11. **Ballett-Ensemble der Wiener Staatsoper (Olga Fiedler, Anny Klima, Poldi Pokorny, Addy Swiczinski, Karl Nowak):**  
Ballettszene aus der komischen Oper „König Lustick“ von Prinz Max zu Löwenstein, Musik von Ludwig Gruber  
Choreographie: **Karl Nowak**  
(Szene: Wiesenplan im hellen Mondenlicht. Nymphen baden sich im Lichte der Mondstrahlen. Ein Faun belauscht und verfolgt die Nymphen. Morgengrauen und Hahnenruf befreit sie aus den lüsternen Krallen des Fauns.)
  12. **Emmy Emmanoff — Heinrich Hahn: Humor am Flügel**
  13. **Ballett-Ensemble: Biedermeier-Tänzchen von L. Gruber**
  14. **Potpourri der Radioliebliche: Leopoldine Lauth, Rudi Körner, „D' Prater Spatzen“:** Gustav Kleber und Hans Tolar, Volksmusik-Quartett Pepi Wichart  
Alte Wienerlieder von Ludwig Gruber: a) A Walzer von Ziehrer (Text vom Komponisten),  
b) Die alte Uhr (Text von Martin Schenk), c) Es wird a Wein sein . . . (Text von Josef Hornig)

Künstl. Leitung: **Alexander Gaginelli**, Administr. Leitung: **Sekt. Robert Reznicek**

**Programmänderungen vorbehalten!**

Verlag der Wiener Konzerthausgesellschaft, III., Lothringerstraße 20

Preis des Programmes 60 Groschen

Wagner Druck 3931